

# Rechenaufgabe:

Die Halbwertszeit vom Aripiprazol beträgt 75 Stunden (also 3 Tage & 3 Stunden). Da ich am 30 Juni um 7:30 Uhr morgens meine höchstwahrscheinlich letzte Aripiprazol-Tablette eingenommen habe, hat sich Mitte Juli mein Aripiprazol-Spiegel schon 5 mal halbiert. (5 x 3 Tage & 3 Stunden = 15 Tage & 15 Stunden)

$$\frac{1}{2}^5$$

oder:

$$\frac{1 \times 1 \times 1 \times 1 \times 1}{2 \times 2 \times 2 \times 2 \times 2} = \frac{1}{32}$$

Wenn man noch einrechnet, dass ich die 2 Wochen bevor ich das Aripiprazol ganz abgesetzt habe, nur noch  $\frac{2}{3}$  davon einnahm (10mg statt 15mg) müsste mein Aripiprazol-Spiegel Mitte Juli bei nur noch ungefähr 2% (einem Fünfzigstel) des Spiegels liegen, den ich seit vielen Jahren gewöhnt war und den ich ohne CBD auch nicht nur geringfügig reduzieren konnte, ohne massive psychotische Rebound Effekte zu bekommen. (Grob gerechnet, weil ich ja nach 2 Wochen  $\frac{2}{3}$  Aripiprazol-Einnahme noch nicht ganz bei  $\frac{2}{3}$  Aripiprazol-Spiegel angekommen bin.)

$$\frac{2 \times 1}{3 \times 32} = \frac{2}{96} \triangleq \frac{2}{96} : 2 = \frac{1}{48}$$

Da ich heute am 9. Juli an dem ich diese pdf verfasse, noch ca. 2 mal die Halbwertszeit von der Mitte des Monats Juli entfernt bin (6 Tage & 6 Stunden), kann man wohl sagen, dass ich bereits heute bei ca. 8% des Ausgangs-Aripiprazol-Spiegels angekommen bin. Und da ich auch noch in der Lage bin, diese Rechnung zu rechnen, kann ich so psychotisch gar nicht sein. Es ist abzusehen, dass mein Aripiprazol-Entzug geschafft ist.

$$2\% \times 2 \times 2 = 8\%$$

(Allerdings ist das nur eine grobe Schätzung, da der Stoffwechsel des Menschen eine organische Sache ist, die man nicht in ein mathematisches Konzept pressen kann, es wird Menschen und Tage geben die schneller oder auch langsamer verstoffwechseln. Außerdem weiß ich auch nicht, inwiefern Stoffwechselprodukte vom Aripiprazol noch wirksam sind.)